

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 2/3

Leipzig, Dienstag den 5. Januar 1943

110. Jahrgang

Demnächst erscheint:

DR. PAUL RACHÉ

AUS DEM NACHLASS EINES JOURNALISTEN

KURZE GESCHICHTEN ZUR ERHEITERUNG UND BELEHRUNG
IN BUNTER REIHENFOLGE

Herausgegeben von
HEDI RACHÉ

192 Oktavseiten, mit einem Porträt, gebunden RM 5,50

Dr. Paul Raché war ein sehr beweglicher und kritischer Geist, würde aber, wenn er diese Lese eigener Kurzgeschichten zu Gesicht bekommen hätte, sicher selbstzufrieden geschmunzelt haben. Denn die von seiner Gattin und Helferin eingeleitete und mit Sorgfalt getroffene Auswahl von 47 meisterlichen Histörchen 50jähriger Tagesfron ist in der Tat so eminent charakteristisch, vielfarben und dem Zeitbedürfnis entsprechend, daß man sie jederzeit gern in die Hand nimmt, liebgewinnt und sich freudig zu diesem vielgewandten Berliner Paulus bekehrt. Dieser Nachlaß eines alten Journalisten ehrt die mühevollen Kleinarbeit des Tagesschrifttums und verdient schon deshalb, weil er durch journalistisches Feingold sowohl der Heimat als auch der Front in vorbildlicher Weise Belehrung, Freude und Entspannung vermittelt, weiteste Verbreitung.

Bestellverfahren. Kürzungen vorbehalten

Ⓜ

VERLAG EMIL ROTH / GIESSEN (HESSEN)